

Frohe Weihnachten!



*Liebe Leserinnen und Leser,
eine schöne Adventszeit und
frohe Weihnachtsfeiertage
wünschen Ihnen und Ihren Familien*

*Lea Alexander-Menzel und
Roland Lapschieß*

Neue Pflegetransparenzkriterien treten zum 1. Januar 2014 in Kraft

Die Transparenzvereinbarung für stationäre Pflegeeinrichtungen wurde in diesem Jahr überarbeitet. Folgende Änderungen wurden von der zuständigen Schiedsstelle am 10.06.2013 beschlossen:

- Die Zahl der Transparenzkriterien wird um fünf Kriterien auf insgesamt 77 vermindert.
 - ◇ Die Kriterien werden nach Relevanz geordnet dargestellt. Zuerst werden besondere pflegerische Herausforderungen dargestellt.
 - ◇ Zwei Kriterien zur Kontraktprophylaxe entfallen.
 - ◇ Zum Umgang mit Bedarfsmedikationen wird ein neues Kriterium eingeführt.
 - ◇ Einige Kriterien, die sich nur auf die Dokumentation, auf Bewegungsflächen oder das Vorhalten von Verfahrensanweisungen bezogen haben, werden gestrichen.
 - In jede Prüfung werden drei pflegebedürftige Bewohner aus den Pflegestufen I - III einbezogen.
 - Die fachliche Einschätzung einer Pflegefachkraft kann in die Bewertung der bewohnerbezogenen Kriterien einfließen (welche Informationen für welches Kriterium relevant sind, wird in der Ausfüllanleitung beschrieben).
 - Das Benotungsschema wird leicht verändert. Was im Einzelfall dazu führen kann, dass sich die Noten verschlechtern.
 - Bei bewohnerbezogenen Kriterien wird auf Noten verzichtet, stattdessen wird dargestellt, bei wie vielen der geprüften Bewohner das Kriterium erfüllt ist.
 - Bei einrichtungsbezogenen Kriterien wird die Erfüllung mit „ja“ oder „nein“ ausgewiesen.
- Die Ausfüllanleitung für die Gutachter wird überarbeitet und konkretisiert, um eine einheitlichere Bewertung zu unterstützen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Die Neuregelung wird zum 1.01.2014 wirksam. In einer Übergangszeit von einem Jahr wird es alte und neue Transparenzberichte nebeneinander geben. Die neuen Prüfberichte werden erst veröffentlicht, wenn mindestens 20% der stationären Pflegeeinrichtungen eines Bundeslandes nach der neuen PTVS (Pflegetransparenzvereinbarung für den stationären Bereich) geprüft sind.

Die neue Transparenzvereinbarung ist auch das Thema des nächsten QM-Netzwerk-Treffens, das am 16.01.2014 um 18:30 Uhr stattfindet.

Herr Rechtsanwalt Hinrich Christophers erläutert die wesentlichen Änderungen und deren Auswirkungen. Wie immer steht der Referent nach seinem Vortrag, für die Diskussion mit den Teilnehmern zu Verfügung. Für Getränke und einen kleinen Imbiss erheben wir einen Kostenbeitrag von 8,00 €.

Bitte melden Sie sich vorher per Mail an oder nutzen Sie das Anmeldeformular auf der Internetseite!

www.qm-netzwerk-hamburg.de

Qualitätsbeauftragte/r Frühjahr 2014 in Hamburg

Die Implementierung eines wirksamen QM-Systems gewinnt für Organisationen im Sozial- und Gesundheitswesen immer größere Bedeutung. Neben der Erfüllung von Qualitätsanforderungen, bietet die Einführung eines QM-Systems Organisationen die Möglichkeit, die Kundenorientierung zu verbessern, ihre Leistungsfähigkeit zu optimieren und den Prozess der ständigen Verbesserung zu etablieren.

Diese Ausbildung ist speziell auf die Erfordernisse in Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens abgestimmt. Die Teilnehmer erwerben damit eine Schlüsselqualifikation. Neben dem notwendigen Qualitätswissen werden Vorgehensweisen und Methoden vermittelt, die bei der Implementierung und Pflege eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2008 unterstützen.

Den nächsten Lehrgang zur/zum Qualitätsbeauftragten führen wir im März 2014 in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Praxisentwicklung (ZEPRA) der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg durch.

Der Lehrgang kann mit einer akkreditierten Personenzertifizierung (gem. DIN EN ISO 17024) durch die DEKRA-Certification GmbH abgeschlossen werden. Informieren Sie sich auf unser Homepage!

Kompetenztraining Einrichtungsmanagement

Das Kompetenztraining Einrichtungsmanagement basiert auf einem besonderen Konzept: Die Teilnehmer schlüpfen über 6 Monate in die Position des Interimsmanagers der virtuellen Pflegeeinrichtung Seniorenzentrum am Lindenpark. In insgesamt 23 berufsbegleitenden Tagestrainings wird durch erfahrene Praktiker das notwendige Wissen vermittelt und individuell geübt. So entwickelt jeder Kursteilnehmer für „sein“ Seniorenzentrum am Lindenpark beispielsweise ein individuelles Mitarbeiterkonzept, verhandelt die Pflegesätze selbst oder erstellt ein System für die Öffentlichkeitsarbeit des Hauses.

Ziel des Trainings ist es, selbst erfahrenen Führungskräften praktisches Wissen zu vermitteln und dieses auch in der Umsetzung zu trainieren.

- Kursdauer: Januar bis Juni 2014
- Tage: alle 2 Wochen Donnerstag und Freitag
- Trainingsumfang: Donnerstag von 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr; Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr (30 min Mittagspause)
- Stundenumfang: ca. 180 Stunden: 22 Trainingstage mit 8 Stunden (à 45 min)
- Kursort: Kulturloft Einklang, Lindenstraße 21, Hamburg-St. Georg
- Rücktritt: Ein Rücktritt ist bis zum 31.12.2013 möglich. Es fallen 50 % der Kursgebühren an.



Virtuelles Seniorenzentrum am Lindenpark

Kosten: € 3.000,00 zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19 %.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite:

www.seniorenzentrum-am-lindenpark.de

Seminarübersicht

Veranstaltung	Termine	Weitere Informationen
<u>QM-Netzwerk-Hamburg:</u> Neuerungen der Pflege-transparenzkriterien Veranstaltungsort: Winsen/Luhe	16.01.2014, 18:30 Uhr - ca. 20:30 Uhr	Herr Christophers erläutert die Neuerung der Transparenzkriterien für Pflegeeinrichtungen und steht anschließend für Diskussionen zur Verfügung. Referent: RA Hinrich Christophers MBA, DES http://www.herzog&collegen.de Bitte melden Sie sich per Mail an!
<u>Training:</u> Kompetenztraining Einrichtungsmangement Veranstaltungsort: Hamburg	Zeitraum: Jan - Juni 2014	Siehe Seite 2 dieses Newsletters!
<u>Ausbildung:</u> Qualitätsbeauftragte/r ZEPRA - Zentrum für Praxisentwicklung Veranstaltungsort: Hamburg	1. Modul: 04.03. - 06.03.2014 2. Modul: 08.04. - 10.04.2014 3. Modul: 13.05. - 16.05.2014	Weiterbildungsangebot in Kooperation mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg HAW-Fakultät Wirtschaft und Soziales. ZEPRA-Zentrum für Praxisentwicklung www.zepira-hamburg.de Referent: Roland Lapschieß
<u>Ausbildung:</u> Auditor/in <i>Nur noch drei Plätze frei!</i> Veranstaltungsort: Winsen/Luhe	31.03. - 04.04.2014	Weiterbildungsangebot in Kooperation mit der Werner-Schule vom DRK, Göttingen. Der Lehrgang erfüllt die Empfehlung der DIN EN ISO 19011:2011 Referenten: Roland Lapschieß Gerd Klein (Werner-Schule vom DRK)
<u>Ausbildung:</u> Medizinprodukte-Beauftragte/r Veranstaltungsort: Winsen/Luhe	16./17. Juni 2014	Die Umsetzung des MPG's und der MPBetreibV sind Themen dieser Veranstaltung. Referent: Cay Lange, MPG Seminare www.mpg-seminare.de
Weitere Informationen zu den Seminaren und die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internetseite www.qm-lap.de		

Redaktionell verantwortlich:

Roland Lapschieß
Organisationsberatung
& Qualitätsmanagement
Löhnefeld 26
21423 Winsen/Luhe

Tel 04171/6677-73
Fax 04171/6677-93
Mobil 0174/3151903

roland.lapschiess@qm-lap.de
<http://www.qm-lap.de>

**Die nächste Ausgabe des
QM-Newsletters erscheint
voraussichtlich im
Februar 2014.**